

Thun, 20. Oktober 2022

MEDIENMITTEILUNG

Öffentlicher Vortrag «Medizinischer Fortschritt in der Urologie: Braucht es die Ärztin oder den Arzt noch?»

Die Spital STS AG lädt zum nächsten Vortrag der beliebten Veranstaltungsreihe der Ärztinnen und Ärzte. Dieser findet am Mittwoch, 26. Oktober 2022 im Burgsaal Thun statt. Dr. med. Gautier Müllhaupt, Chefarzt Urologie und Dr. med. Kay Westenfelder, Leitender Arzt Urologie laden zum Vortrag über den Fortschritt in der Urologie ein.

Die Urologie hat sich als kompaktes und übersichtliches Spezialgebiet in den letzten Jahrzehnten gefestigt und stark weiterentwickelt. Immer wurden Veränderungen als Chancen begriffen und entsprechend sind die modernsten technischen Möglichkeiten genutzt worden, um das Behandlungsspektrum den neuesten Möglichkeiten anzupassen. So werden heute ultraflexible Endoskope genauso selbstverständlich eingesetzt wie die neueste Lasertechnologie. Und in der Roboterchirurgie wirkte die Urologie als Pionier.

Auch in der Urologie am Spital Thun wird neu ein solches Robotik-System eingesetzt. Wie funktionieren solche Systeme? Was kann man als Patient:in erwarten? Wieviel Einfluss hat der Urologe als Chirurg noch? Diesen Fragen wollen wir an diesem Abend nachgehen und Ihnen die heutigen therapeutischen Möglichkeiten in der Urologie etwas näherbringen.

Es referieren:

- Dr. med. Gautier Müllhaupt, Chefarzt Urologie
- Dr. med. Kay Westenfelder, Leitender Arzt Urologie

Der Vortrag findet am **Mittwoch, 26. Oktober 2022 von 19.00-20.30 Uhr** im Burgsaal Thun statt. Der Burgsaal befindet sich in unmittelbarer Nähe des Spitals Thun, die Besucherinnen und Besucher können die Parkplatzmöglichkeiten des Spitals nutzen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht notwendig.

Für Medien-Rückfragen:

Dr. med. Gautier Müllhaupt, Chefarzt Urologie

Dr. med. Kai Westenfelder, Leitender Arzt Urologie

Koordination/Kontakt:

Franziska Liniger, Leiterin Kommunikation & Marketing

Kontakt: Telefon 058 636 22 20, E-Mail: franziska.liniger@spitalstsag.ch

Die Spital STS AG im Kurzporträt

Die Spital Simmental-Thun-Saenenland (STS) AG gewährleistet in den Spitälern Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine Wohnbevölkerung von 150'000 Menschen und die Touristen im westlichen Berner Oberland. Als grösstes öffentliches regionales Spitalzentrum im Kanton Bern engagieren wir uns für ein breites, qualitativ hochstehendes Angebot in der Grundversorgung sowie in der spezialisierten Medizin. 2'200 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl unserer Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden gut 16'500 stationäre Patient:innen behandelt und 280'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet – sowie rund 1200 Geburten am Spital Thun. Die Spital STS AG ist zudem der grösste Ausbildungsbetrieb für Gesundheitsberufe im Berner Oberland. Zum zukunftsweisenden Angebot gehören etwa die zertifizierten Brust- und Darmkrebszentren, die Roboterchirurgie und die interdisziplinäre Sportmedizin der Orthopädischen Klinik. Daneben gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Rettungsdienst sowie die ambulante, tagesstationäre und stationsäquivalente psychiatrische Versorgung. Hinzu kommen Institutionen wie das Medizinische Zentrum am Bahnhof Thun oder die Alterswohnen STS AG.